

Pressemitteilung

„Männer sind schon als Baby blau?“

Wenn am Vatertag Männer zum Mann werden

Erfurt, 06. Mai 2013/fdr **◆ Am 09. Mai ist Christi Himmelfahrt. Wie in jedem Jahr, werden auch in diesem Jahr zahlreiche Männer dieses Landes unterwegs sein und den freien Tag feiern. Der Alkohol unterstützt dabei die Himmelfahrt.**

Vierzig Tage nach Ostern und zehn Tage vor Pfingsten feiern die Christen Christi Himmelfahrt. Hierzulande wird dieser Feiertag gleichzeitig auch als Vatertag gefeiert und das gerne auch von Männern, die keine Väter sind.

Wer kennt sie nicht, die bunt geschmückten Bollerwagen, voll beladen mit Alkoholischem? Alte und junge Männer, Väter und solche, die es noch werden wollen, feiern gemeinsam „ihren Ehrentag“ und können bei dem einen und meistens auch anderen Bier so richtig Mann sein. Dabei sind die älteren Männer Vorbild für die jungen.

Die Thüringer Fachstelle Suchtprävention des Fachverbandes Drogen- und Suchthilfe e. V. stellt dazu fest:

Am Himmelfahrtstag verdoppeln sich die Rettungsfahrten wegen Alkoholmissbrauchs und die Verkehrsunfälle verdreifachen sich. In den letzten Jahren wurden an diesem Tag die meisten Verkehrstoten und alkoholbedingten Unfälle registriert. Deshalb stuft das Statistische Bundesamt den Vatertag als einen der gefährlichsten Tage im ganzen Jahr ein.

Der Thüringer Fachstelle Suchtprävention geht es nicht darum, eine über viele Jahre praktizierte Tradition abzuschaffen oder den Alkohol zu verbieten. Vielmehr geht es um das Verhältnis von Maß und Übermaß. Und es geht um die Vorbildfunktion der älteren Generation gegenüber den Heranwachsenden. Beginnt der Spaß tatsächlich erst dann, wenn der Kasten Bier ausgetrunken und der letzte Tropfen in der Schnapsflasche geleert ist? Gehört es zur Tradition, dass MANN am Abend die 1-Promille-Grenze überschritten hat?

Wir denken, dass man auch mit weniger Alkohol Tradition leben und Spaß haben kann. Alkohol in Maßen statt in Massen! Die Väter möchten wir an ihre Verantwortung gegenüber den Kindern und Jugendlichen erinnern, vor allem dann, wenn der Ausflug am Vatertag ein Familienausflug ist.

Am Ende des Tages geht es nicht nur den feiernden Männern damit besser. So freuen sich auch die Familienmitglieder, wenn der Partner oder der Vater an Christi Himmelfahrt unversehrt nach Hause kommt.

Die Fachstelle Suchtprävention wünscht allen Vätern und Männern einen frohen und unfallfreien Vatertag!

Marina Knobloch
Thüringer Fachstelle Suchtprävention
Tel.: 0361 -3461746
knobloch@fdr-online.info